

DS-110/21-26 1. Ergänzung

Digitale Transformation Kultur 123

Beschluss des Kultur-, Schul- und Sportausschusses vom 23.03.2022

Herr Bürgermeister Grieser erläutert die Vorlage und übergibt an die Betriebsleitung, die Anforderungen der Digitalisierung für die Arbeit von Kultur123 ausführt.

Herr Stadtv. Jagla fragt, warum die Kosten aus dem Wirtschaftsplan auch in der Stadtverordnetenversammlung abgestimmt werden, wobei diesem doch bereits zugestimmt wurde. Die Verwaltung bestätigt, dass dies richtig sei, führt aber aus, dass es dennoch wichtig sei, dass dieses strategisch wichtige Thema auch separat abgestimmt wird.

Herr Stadtv. Jagla gibt zu bedenken, dass dieses Verfahren zu Widersprüchen gegen bereits beschlossene Aspekte des Wirtschaftsplans führen könnte. Herr Bürgermeister Grieser klärt auf, dass so bisher immer bei wichtigen Dingen verfahren worden sei. Dieses Verfahren könne allerdings nochmal geprüft werden.

Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimmen folgenden Beschluss zu fassen:

A. Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis.

1. dass der Eigenbetrieb Kultur123 Stadt Rüsselsheim in den Themen Organisation, Kund*innenorientierung, Transformation und operatives Geschäft bezogen auf die Anforderungen der Digitalen Transformation Entwicklungsbedarfe hat.
2. dass Kultur123 Stadt Rüsselsheim sich auf die Digitale Transformation im Sinne eines Change Prozesses umzustellen hat, sodass er auch weiterhin seinem Bildungs- und Kulturauftrag nachkommen und am Markt Bestand haben kann.
3. dass dieser Wandel als mittelfristiges Projekt über mindestens 3 Jahre zu klassifizieren ist.
4. dass sich die Betriebskommission Kultur123 in ihrer Sitzung am 9.2.2022 mit der BK-Vorlage Nr. 02-2022 befasst hat. Sie empfiehlt dem Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung bei zwei Enthaltungen einstimmig, der Vorlage zuzustimmen.

B. Beschlussentwurf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,

1. dass Kultur123 Stadt Rüsselsheim einen Veränderungsprozess in Gang setzt, der die Bewältigung der Herausforderungen der Digitalen Transformation mindestens in den Themen Organisation, Kund*innenorientierung, Transformation und operatives Geschäft zum Ziel hat.
2. dass wegen der Dringlichkeit der Digitalisierung der Veränderungsprozess unverzüglich beginnen soll.

dass die Mittel für Stellen im Bereich IT, Kommunikation und Services&Sales wie auch Anschaffungen in der IT und von Software im Wirtschaftsplan 2022 eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich dafür

Rüsselsheim am Main, den 23.03.2022